



GEMEINDE ENGSTINGEN

Großengstingen

Kleingengstingen

Kohlstetten

AMTSBLATT

Jahr 2018

Freitag, 11. Mai 2018

Nummer 19

AMTLICHE NACHRICHTEN

Neue Mitarbeiterin im Rathaus



Seit Anfang April hat die Gemeinde Engstingen eine neue Mitarbeiterin im Rathaus:

Frau Sandra Schmid-Heck aus Kohlstetten war bisher beim Regierungspräsidium Tübingen beschäftigt und wechselt nun als Nachfolgerin von Frau Elvira Geiger zur Gemeinde Engstingen.

Ihr Aufgabengebiet in der Finanzverwaltung im Rathaus umfasst insbesondere die Bereiche Rechnungswesen, Gewerbesteuer und Pacht.

Wir heißen Frau Sandra Schmid-Heck recht herzlich in unserem Team willkommen und wünschen ihr an ihrem neuen Arbeitsplatz viel Freude und einen guten Einstieg.

Haushaltssatzung der Gemeinde Engstingen und Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wasserversorgung

I. Haushaltssatzung

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung v. 24.07.2000 (GBl. S. 581) hat der Gemeinderat am 28.03.2018 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je	15.007.300 €
davon	
im Verwaltungshaushalt	12.110.000 €
im Vermögenshaushalt	2.897.300 €

2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsmaßnahmen in Höhe von 300.000 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 €

§ 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.500.000 €

§ 3 Realsteuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe - Grundsteuer A auf 350 v. H.
 - b) für die Grundstücke - Grundsteuer B auf 340 v. H.
2. für die Gewerbesteuer auf 340 v. H.

der Steuermessbeträge
Engstingen, 28.03.2018

gez. Mario Storz, Bürgermeister

II. Wirtschaftsplan

Aufgrund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes vom 08. Januar 1992 hat der Gemeinderat am 28.03.2018 den folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 beschlossen:

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je 708.500 €
davon
im Erfolgsplan 540.000 €
im Vermögensplan 168.500 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von 75.900 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 €
4. einem Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 250.000 €

Engstingen, 28.03.2018

gez. Mario Storz, Bürgermeister

III. Erlass Landratsamt Reutlingen

Das Landratsamt hat mit Erlass vom 18. April 2018 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Wirtschaftsplanes für das Jahr 2018 bestätigt und die vorgesehenen Kreditaufnahmen sowie den Höchstbetrag der Kassenkredite für den Eigenbetrieb Wasserversorgung genehmigt.



IV. Auslegung

Der Haushaltsplan und der Wirtschaftsplan liegen während der üblichen Öffnungszeiten in der Zeit vom **14.05.2018 bis einschließlich 23.05.2018** im Rathaus Großengstingen, in Zimmer 24, während der Dienststunden zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

V. Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG), der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) und der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Broschüre zum aktuellen Gemeindehaushalt

Auf der Gemeindehomepage www.engstingen.de steht unter der Rubrik Rathaus, Gemeindefinanzen, die Informationsbroschüre zum aktuellen Haushaltsplan zur Verfügung. Mit der Broschüre möchte die Verwaltung einen Überblick über die Gemeindefinanzen geben. Die Broschüre liegt auch in gedruckter Form im Rathaus aus.

Gemeindefinanzen online

Auf der Gemeindehomepage stehen, ebenfalls unter der Rubrik Rathaus, Gemeindefinanzen, der Haushaltsplan der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2018 sowie der Wirtschaftsplan des Wassereigenbetriebs digital zur Verfügung.

Sauerbrunnen wieder in Betrieb

Nach der Winterpause ist der Sauerbrunnen Kleinengstingen nun wieder in Betrieb.

Anzeigenwerbung

In letzter Zeit sind in der Gemeinde Engstingen wieder Anzeigehändler unterwegs, die bei den Gewerbetreibenden für Anzeigen in einer Ortsbroschüre werben.

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass der Anzeigenwerber nicht von der Gemeinde Engstingen beauftragt wurde. Bei Aktionen in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung wird der ausführende Verlag mit einem Empfehlungsschreiben von Herrn Bürgermeister Storz ausgestattet.

Sprechstunden der Ortsvorsteher

Herr Ortsvorsteher Kaufmann, Kleinengstingen
Dienstags 19.00 – 21.00 Uhr, Tel. 0160 3266480

Herr Ortsvorsteher Mauser, Kohlsetten
Dienstags 18.00 – 20.00 Uhr, Tel. 07385 965176

Impressum:

Annahmeschluss für den redaktionellen Teil des Amtsblatts: dienstags, 14.00 Uhr. Für den amtlichen Teil: dienstags, 09.00 Uhr.
Herausgeber: Gemeinde Engstingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Storz oder sein Vertreter im Amt: Tel. 07129 93990.
Für den Anzeigenteil: Buch- u. Offsetdruckerei Schneider KG, Großengstingen, Herzogin-Amelie-Straße 1, Tel. 07129 932797; Fax 07129 932799.
E-Mail: mail@druckservice-schneider.de

Engstinger Runde / Engstinger Hilfe

Allgemeines / Koordination

Iris Kemmner

Fahrradwerkstatt:

Tobias Hille, Tel. 07129 930590

Kleiderstube:

Dorothe Stelzner, Tel. 07129 3315

Die nächste Öffnung der Kleiderstube ist am 11. Juni 2018, Warenannahme und -abgabe von 15.00 bis 17.00 Uhr.

Spendenkonto:

Engstinger Hilfe e.V.: KSK Reutlingen
BIC: SOLADES1REU, IBAN: DE02 6405 0000 0100 1020 28

Bürgerstiftung für Jugend und Soziales

Spendenkonto: KSK Reutlingen, BIC: SOLADES1REU
IBAN: DE45 6405 0000 0000 0014 25

Automuseum Engstingen



Öffnungszeiten außerhalb der Schulferien

Samstag und Sonntag von 12.00 bis 18.00 Uhr

Jugendarbeit Engstingen

Mariaberger Ausbildung & Service gGmbH
- Wir für euch vor Ort -

Jugendhaus Großengstingen

Tel. 07129 930575
Manuela Nele Kurz, Tel. 0157 75057015
m.kurz@mariaberg.de

Öffnungszeiten:

mittwochs Gabi Treiber
14.00 - 16.00 Uhr: offener Mädchentreff für Mädchen ab 12 Jahren
16.00 - 18.00 Uhr: offen für alle Jugendlichen ab 12 Jahren
donnerstags Khang Huynh
17.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Schulsozialarbeit

Gabi Treiber, Tel. 0163 2922500,
E-Mail: g.treiber@mariaberg.de
Khang Huynh, Tel. 0157 72649120
E-Mail: k.huynh@mariaberg.de

Sprechzeiten an der Freibühlschule, Tel. 07129 93665950:
Montag bis Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeiten an der Grundschule Kleinengstingen:
Mittwoch 14.00 – 15.30 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
Rettungsdienst in Notfällen: Notrufnummer 112

Apothekennotdienst

Sa, 12.05. Apotheke Kirchstraße Bad Urach, Tel. 07125 9437770
So, 13.05. Markt-Apotheke St. Johann, Tel. 07122 9606

Wochenenddienst Sozialstation St. Martin

Herr Thomas Rehsöft, Tel. 07129 932770



Nachbarschaftshilfe

Sozialstation St. Martin, Herr Thomas Rehsöft Tel. 07129 932770

Servicehaus Sonnenhalde

Langzeitpflege Tel. 07129 93790
Sozialstation Tel. 07129 937931

Tagesmütter Reutlingen, Außenstelle Alb

Marktplatz 1, 72525 Münsingen. Sprechzeiten:
Mittwoch, 08.30 – 12.30 Uhr, Frau Allgöwer, Tel. 07381 400041
Donnerstag, 08.30 – 12.30 Uhr, Frau Schulz, Tel. 07381 400031
allgoewer@tagesmuetter-rt.de oder schulz@tagesmuetter-rt.de

Beratungsstelle für Jugend-/Erziehungsfragen

Karlstraße 36, 72525 Münsingen, Tel. 07381 9295-60

Volkshochschule Engstingen

Sabine Wälder, Tel. 07129 932388, engstingen@vhsbm.de

Tauschnetz Engstingen

Info-Telefon: Anni Walker 07129 7272
www.tauschen-ohne-geld.de/tauschnetz-engstingen

Freundeskreis Magdalena Hospiz e.V.

Ambulanter Hospizdienst Reutlingen Alb, Tel. 0170 5925146

Telefonnummern der Bestatter:

Firma Schenk Tel. 07129 3533 und 0174 4203623
Firma Vöhringer Tel. 07129 3542 und 07129 932112
Firma Weible Tel. 07129 6287

Backhaus Kleinengstingen

Backtermine: Donnerstag, 24.05.2018, 09.00 Uhr
Samstag, 02.06.2018, 10.00 Uhr

Anmeldung durch Eintrag in die Liste im Backhaus
oder telefonisch bei Martin Hohmann, 07129 932316

Landratsamt Reutlingen

Stationäre Geschwindigkeitsmessanlage in Engstingen, Trochtelfinger Straße

Messungen von Januar 2018 bis März 2018

	ortsauswärts	ortseinwärts
Zahl der Fahrzeuge:	169.276	125.271
Zahl der Überschreitungen:	3.036	281
Ahndbare Überschreitungen:		
6 – 10 km/h	1.813	139
11 – 15 km/h	619	47
16 – 20 km/h	191	15
21 – 25 km/h	52	6
26 – 30 km/h	21	2
31 – 40 km/h	8	3

ortsauswärts war 6 Wochen bestückt,
ortseinwärts war 5 Wochen bestückt.

Sitzung des Kreistags am Montag, dem 14.05.2018, 15.00 Uhr, im Landratsamt Reutlingen, Großer Sitzungssaal, Bismarckstraße 47

Einladung und Tagesordnung öffentlich:

1. Einwohnerfragestunde
2. Kreiskliniken Reutlingen GmbH
- Geburtshilfe Albklinik Münsingen
3. Kreiskliniken Reutlingen GmbH
- Ausgleich von Bilanzverlusten
4. Regionale Schulentwicklung für die beruflichen Schulen des Landkreises Reutlingen
- Kleinklassen an den beruflichen Schulen des Landkreises Reutlingen
- Konzeption zur Verteilung der Berufsfelder
5. Instandsetzung des Parkhauses im Beruflichen Schulzentrum Reutlingen
- Baubeschluss
- Genehmigung von überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen
6. Öffentlicher Personennahverkehr; Satzung des Landkreises Reutlingen über die Rabattierung von Zeitkarten im Ausbildungsverkehr (Allgemeine Vorschrift) - Kommunalisierung der Leistungen nach § 45 a Personenbeförderungsgesetz (PBefG)
7. Umstufung der K 6714 (Eichbergstraße/Reutlinger Straße), der K 6762 (Stuttgarter Straße) und der Gemeindefeldstraße (Nagykallo-Allee) in Metzgen
8. Mitteilungen/Anfragen

An die öffentliche Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

gez. Thomas Reumann
Landrat

Online-Gebrauchtwarenbörse

www.gebraucht-und-umsonst.de

Wohin mit der Lampe, den Gartenstühlen oder Autofelgen, wenn diese nicht mehr benötigt werden, aber noch gut erhalten sind? Alles was zu schade zum Wegwerfen ist und anderen vielleicht noch eine Freude bereitet, lässt sich einfach über die Online-Gebrauchtwarenbörse des Landkreises Reutlingen anbieten. Auch wer etwas sucht wie beispielsweise ein Bobby Car oder eine Couch, kann das in der Börse inserieren.

Die Nutzung der Online-Gebrauchtwarenbörse ist kostenlos, unter „www.gebraucht-und-umsonst.de“ kann man sich in wenigen Schritten anmelden. Bilder zu den Gegenständen sind einfach hochzuladen. Die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Reutlingen betont, dass Gegenstände nur verschenkt oder getauscht werden dürfen, ein Verkauf ist nicht möglich. Die Börse hat ein großes Einzugsgebiet, sie wird gemeinsam mit der Stadt Reutlingen und den Landkreisen Tübingen und Zollernalb betrieben. Eine Suche kann auf einzelne Ortschaften oder Stichworte wie zum Beispiel Baumaterial, Kinder oder Möbel eingegrenzt werden. Nach 30 Tagen wird der Eintrag gelöscht, um Angebote und Gesuche immer auf dem aktuellen Stand zu halten, eine erneute Einstellung der Anzeige ist jedoch möglich.

Die Online-Gebrauchtwarenbörse trägt dazu bei, dass Gegenstände eine Wiederverwendung finden und so Ressourcen geschont werden. Die Abfallwirtschaft regt deshalb an, Müllvermeidung und Nachhaltigkeit auch auf diese Weise ganz praktisch im eigenen Alltag umzusetzen.

Auch über die App „AbfallKreisRT“ für Smartphones kann man die Gebrauchtwarenbörse bequem nutzen. Der QR-Code zur einfachen Installation ist beispielsweise auf jedem Abfallkalender



abgedruckt. Die App kann auch im Internet heruntergeladen werden. Bei Fragen zur Börse steht die Abfallwirtschaft des Landratsamtes unter der Telefonnummer 07121 480-3351 gerne zur Verfügung.

SCHULEN

Freibühlschule Großengstingen



Was wünschen wir dem Apfelbaum?

Herrlich warmes und strahlend-sonniges Frühlingswetter begleitete die Dritt- und Viertklässler des Regelzugs der Freibühlschule beim zweiten Teil ihres Streuobstprojektes an einem Dienstagnachmittag Ende April. Das hatten sie sich verdient nach dem Schneesturm beim Mal zuvor!

Und so wurden sie auch nach einem kurzen Marsch von der Schule zur Streuobstwiese im Gewann Schelmenäcker von den beiden Streuobstpädagogen Birgit Wester und Frank Höwner fröhlich begrüßt, die dort bereits alle Vorkehrungen getroffen hatten. Diesmal sollte nämlich ein wichtiger Höhepunkt des Projekts stattfinden – ein Apfelbaum sollte gepflanzt werden!

Da in diesem Jahr kein neuer Baum auf der Baumwiese der Familie Wälder zu pflanzen war, hatte sich der Vorsitzende des Großengstinger Obst- und Gartenbauvereins, Uwe Schmid, freundlicherweise spontan bereit erklärt, der Schulklasse trotzdem eine Baumpflanzung zu ermöglichen, und zwar auf der Baumwiese des Vereins, der sechs Jahre zuvor sein hundertjähriges Bestehen gefeiert hatte. So war er an diesem Nachmittag auch mit helfender Hand dabei, lieferte den jungen Apfelbaum an und stand mit Rat und Tat zur Seite.

Im Gänsemarsch bewegten sich die Kinder durch die Wiese, um möglichst wenig Pflanzenwuchs zu beschädigen. Ein kleines Loch für den Baum fanden sie bereits vor, das dann aber von ihnen mit Schaufeln und bloßen Händen weiter ausgehoben werden musste. „Es gibt kein besseres Werkzeug als die Hände!“, so lautete das Credo der Streuobstpädagogen, das von den Kindern sehr unterschiedlich umgesetzt wurde. Manche Schüler stürzten sich in die Arbeit und schaufelten mit ihren Händen eifrig die Erde aus dem Loch heraus. Einige andere aber kostete es reichlich Überwindung, in die Erde zu fassen und vielleicht auch mal einen Regenwurm oder einen Tausendfüßler in der Hand zu halten – für Kinder auf alle Fälle eine besondere und wertvolle Erfahrung! Ein Pfahl wurde gesetzt als Windschutz und als Stütze für den jungen Baum. Dann bezogen Streuobstpädagogen und Baumexperte Schmid die Kinder in ihre Überlegungen ein, wie der junge Baum an Wurzeln und Ästen beschnitten wird, bevor man ihn pflanzt. Da galt es abzuwägen, was für die Entwicklung des Baumes förderlich ist, und außerdem erfuhren die Dritt- und Viertklässler, dass es sich um die Sorte „Rebella“ handelt.

Um den jungen Baum gegen Wühlmäuse zu schützen, setzte Birgit Wester einen Pflanzkorb aus Draht in die Erde, bevor die Kinder mit vereinten Kräften die ausgegrabene Erde wieder ins Loch füllten. Zum guten Schluss wurde der Baum mit einem Kokosstrick an dem dicken Pfahl festgebunden und kräftig gegossen, bevor Kinder und Erwachsene zufrieden das Gemeinschaftswerk begutachten konnten.

In einem großen Kreis fassten sich alle an den Händen und überlegten sich gute Wünsche für den jungen Baum. Dabei entstanden sehr einfühlsame aber auch pragmatisch gedachte Formulierungen – „Lieber Apfelbaum, ich wünsche dir, dass du nicht im Sturm umkippst ... dass du viele Äpfel bekommst ... dass du groß und stark wirst!“ Frank Höwner war sich ganz sicher, dass es bei so vielen guten Wünschen bestimmt ein toller Apfelbaum werden würde.

Sozusagen als Mitbringsel schleppten die Kinder auf dem Rückweg zur Schule so viel Schnittreisig mit in die Schule, wie sie nur tragen konnten. Sie ächzten und stöhnten – aber die Mühe lohnte sich! 18 Besen konnten daraus gebunden werden für das Schultheater im Juni, bei dem „Die kleine Hexe“ aufgeführt werden soll. Für das Bereitstellen des jungen Apfelbaums und der Mithilfe bei diesem Abschnitt unseres Streuobstprojektes geht natürlich ein besonders herzliches Dankeschön an den Großengstinger Obst- und Gartenbauverein und seinen Vorsitzenden Uwe Schmid! Toll, dass so etwas möglich ist!

Iwona Werz

Grundschule Kleinengstingen



Dorfputzete der Grundschüler in Kleinengstingen

Als Beitrag der Grundschule Kleinengstingen zur Markungsputzete der Gemeinde führten alle Klassen der Grundschule Kleinengstingen zusammen mit ihren Klassenlehrern und einigen helfenden Eltern am 02. Mai 2018 eine Dorfputzete durch. Anstatt im Klassenzimmer zu büffeln, streiften die Grundschüler mit Eimern, Handschuhen, Warnwesten und Greifzangen ausgestattet durch die Straßen der anliegenden Wohngebiete. Sie sorgten durch ihre Müllsammelaktion wieder für ein schönes Dorfbild, das in der Maiennacht durch vielleicht teilweise falsch verstandene Maienstreiche schwer gelitten hatte.

Bereits am frühen Morgen waren die Kinder sichtlich betroffen. Der Pausenhof war mit unzähligen Glasscherben von absichtlich zertrümmerten Flaschen und Unrat übersät.

Nur durch den eifrigen Einsatz der Mitarbeiter des Bauhofs konnten die Kinder ihre Pausenhofflächen für die Bewegung zwischen durch am selben Tag wieder nutzen.

Einige Viertklässler legten dann noch selbst Hand an, um zerschlagene Eier von den Fenstern zu putzen und so ihre Schule wieder schön zu machen, was sie allerdings ohne die Unterstützung der Reinigungskräfte unserer Schule nicht schafften.

Der Termin für die Putzaktion war durchaus pädagogisch absichtlich so gewählt, um die Kinder im Nachhinein ins Nachdenken über Sinn und Unsinn mancher Verhaltensweisen zu bringen. Jede Klasse war im Vorfeld für bestimmte Straßen eingeteilt und mit einem Ortsplan ausgestattet eifrig unterwegs, um Papierreste, Klebebänder, Glasscherben, Dosen und sonstigen Unrat in der Mülltüte verschwinden zu lassen. „Zigarettenstummel haben wir am häufigsten einsammeln müssen“, bemerkten einige Zweitklässler nach ihrer Rückkehr. Die Thematik Umweltverschmutzung und Mülltrennung wird für die Schüler und Lehrer allein mit dieser Aktion noch nicht abgehandelt sein. Am Ende wurden drei große blaue Müllsäcke gefüllt und vom Bauhof entsorgt.

Die Grundschüler wurden mit einem Vesper für ihr Engagement belohnt, welches extra von Eltern vorbereitet und von der Gemeinde finanziert wurde.

Abschließend ein HERZLICHES DANKESCHÖN allen Beteiligten dieser Aktion, besonders den Kindern, aber auch ihren Lehrern und Eltern, unseren Reinigungskräften, den Mitarbeitern des Bauhofs und der Gemeinde für die Spende des Vespers.

Lesetütenaktion der Buchhandlung Libresso an der Grundschule Kleinengstingen

Eine besondere Überraschung erwartete die Erstklässler der Grundschule Kleinengstingen bei ihrer letzten Monatsversammlung am 27. April 2018. Frau Uta Schliemann-Klein von der Buchhandlung Libresso überreichte allen Erstklässlern eine Lesetüte. Die Viertklässlerpaten legten sich im Vorfeld wie jedes Jahr künstlerisch ins Zeug und bemalten die weißen Tüten liebevoll für ihr Patenkind in Klasse 1, bevor sie in der Buchhandlung dann befüllt wurden. In diesem Jahr erhielten die Erstklässler zur Förderung der Lesemotivation und zur Unterstützung des Leselernprozesses das Buch „Hexe Lillis beste Witze“. Frau Schliemann-Klein las bei der Monatsversammlung auch gleich einen Witz aus dem Buch



zum Thema Bruchrechnen vor. Hier erwiesen sich die Viertklässlerpaten wieder unterstützend und erklärten den Kleinen die Pointe des Witzes. Freudestrahlend und dankbar nahmen die Erstklässler das Geschenk entgegen und versprachen Frau Schliemann-Klein bei Gelegenheit in der Buchhandlung vorbeizukommen und den Mitarbeitern den einen oder anderen Witz aus dem Buch zu erzählen.

HERZLICHEN DANK möchten alle Erstklässler und die Grundschule nochmals an Frau Schliemann-Klein und ihre Buchhandlung Libresso sagen für dieses tolle Geschenk!

Schulkino in der Grundschule Kleinengstingen

„Die Monster-AG“ seht ihr am Mittwoch, 16. Mai 2018, wie immer kostenlos!

Beginn bereits um 15.15 Uhr – wegen Überlänge.

Ende um 17.00 Uhr.

Ort: Schulturnhalle der Grundschule Kleinengstingen

Ich freue mich auf Euch! Euer Schulsozialarbeiter Khang Huynh

Freie Waldorfschule auf der Alb und Waldorfkindergarten



Freibühlstraße 1, 72829 Engstingen
Telefon +49 (0) 7129 937042, Fax +49 (0) 7129 937059
E-Mail: iris.kemmner@waldorf-alb.de
Homepage: www.waldorfschule-engstingen.de

Die Spätzlesbrett-Matinee

Ein gelungenes Experiment, das Herz und Magen schmeichelte Solange das Spätzlesbrett dazu benutzt wird, Teig mit Messer oder Spätzlesschaber ins heiße Wasser zu befördern, darf man sich auf gute schwäbische Hausmannskost freuen. Wie aber verhält es sich mit Kunst vom „Spätzlesbrett“? Diese Erfahrung machten am Sonntag, 22. April 2018 70 Gäste im Saal der Freien Waldorfschule beim „Schwäbischen Frühstück in drei Akten“. Und auch bei der Kunst vom „Spätzlesbrett“ spielte das Essen eine wichtige Rolle, eingebettet freilich in einen bunten Reigen sprühenden schwäbischen Humors.

Dafür sorgte das „Spätzlesbrett“ mit Hannegret Bausinger, Uli Barth und Franc Ziebert. Mit den äblerisch-knitzen Liedern, Sketchen und Texten ihrer Volkssänger-Revue bereiteten sie dem Publikum eine vergnüglich-heitere Matinee zu einem grandiosen Buffet. Das aber war nicht vom schwäbischen Spätzlesbrett geschabt. Die große Käseauswahl, die gerösteten Schinkenstreifen, Rührei, Wurstplatten, Brot in sämtlichen Varianten, Konfitüren, rohes Gemüse, Müsli, Quarkspeisen, diverse Kuchen, Torte und Dekoration waren so professionell wie liebevoll präsentiert, als müsste sich die Waldorfschule in Konkurrenz zu einem Grandhotel behaupten: Üppig und einfach köstlich.

FEUERWEHR ENGSTINGEN



Abteilung Kohlstetten

Die Feuerwehrabteilung Kohlstetten dankt allen Besuchern des Maihocks für ihr Kommen mit der Hoffnung, sie alle wieder im nächsten Jahr begrüßen zu können.

VEREINE

DRK OV Engstingen-Hohenstein



Vorankündigung Blutspende

„Alles Neu macht der Mai“ - so sagt man. Nicht alles wird neu sein beim Blutspende-Termin, den das DRK, Ortsverein

Engstingen-Hohenstein am **Samstag, 19. Mai 2018** in der Hohensteinhalle durchführt. Neu allerdings wurde das Essen im Anschluss an die Spende organisiert: Für die Spenderinnen und Spender wird zur Stärkung ein „Hend'l - Wagen“ vor der Halle postiert sein.

Aber nicht nur die Spenderinnen und Spender haben die Gelegenheit, sich ein frisches Hend'l zu holen! Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit für alle Bürgerinnen und Bürger, die Küche an diesem Samstag kalt zu lassen und sich ein frisches Hend'l am Wagen käuflich zu erwerben.

Wichtige Info zum Schluss:

An diesem Termin haben wir geänderte Spendezeiten.

Ab **10.30 Uhr bis 14.30 Uhr** sind die Türen für Sie geöffnet.

Wir freuen uns auf viele Spender.

Laden und Mehr e.V.



Frische Mangos - unbedingt probieren!

Die erste Lieferung von biologisch angebauten Mangos ist eingetroffen: Herrlich aromatisch, saftig und vitaminreich können die Früchte diese Woche im Kohlstetter Laden gekauft werden. Die Mango Aktion von Westkam e.V. beliefert Abnehmer wie Vereine, Schulen, Firmen oder Gemeinden, vorwiegend in Baden-Württemberg. Durch diesen Direktvertrieb haben die Bauern in den Anbauregionen die verlässliche Zusage, dass die Ware zu einem fairen Preis abgekauft wird. Die erwirtschafteten Gelder fließen in den Bau von Schulen in Westkamerun. Weitere Informationen können auf der Internetseite www.westkam.org aufgerufen werden. Ein zweiter Liefertermin ist noch offen - wir informieren Sie und Euch wenn nochmals Mangos bei uns angeboten werden.

Öffnungszeiten des Ladens

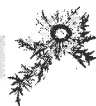
Montag 06.30 – 08.30 Uhr,

Dienstag, Donnerstag und Freitag 06.30 – 08.30 Uhr
und 15.00 – 18.00 Uhr, Samstag 07.00 – 12.00 Uhr.

Telefon 07385 9658570

Einkaufen – da wo ich lebe

Musikverein Großengstingen e.V.



Schwäbische Alb Musikanten:

Unsere nächste Probe ist am Freitag, den 11. Mai 2018 spielfertig um 20.00 Uhr im MZG.

Letzten Sonntag spielten wir auf dem Frühlingsfest in Reutlingen. Bei super Stimmung und bester Verpflegung konnten wir den Nachmittag richtig genießen.

Herzlichen Dank an die vielen mitgereisten Fans.

Vorschau:

Am Pfingstsonntag sind die Schwäbische Alb Musikanten von 12.30 bis 15.30 Uhr im „Albstadt“ auf der Haid zu hören.

www.albmusikanten.de

Schützengilde 1905 Engstingen e.V.



<http://www.sgiengstingen.de/>

Jugendtraining im Automuseum

Montags von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Sonntag, 13. Mai 2018

Schießbetrieb:

KK-Training von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Wirtschaftsdienst:

Frühschoppen von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr